

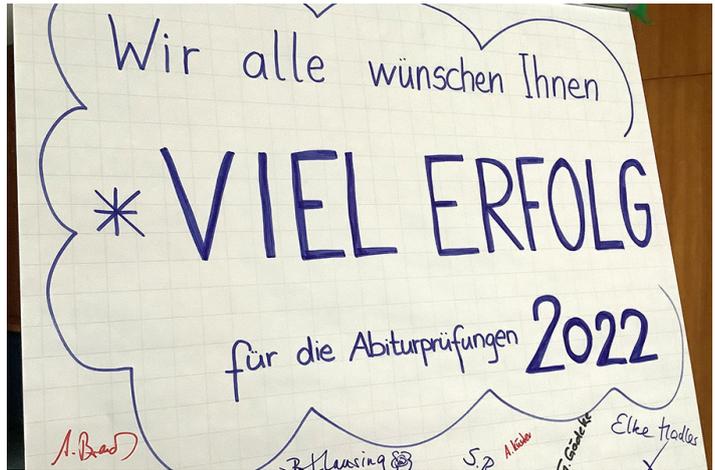


<https://biz.li/35sm>

ABITURPRÜFUNGEN AM GYMNASIUM GROSSBURGWEDEL HABEN BEGONNEN

Veröffentlicht am 23.04.2022 um 13:06 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Ein Blick in die Vergangenheit steht am Anfang des großen Schrittes in die Zukunft: Am Donnerstag begannen mit der Klausur im Fach Geschichte wie überall in Niedersachsen auch am Gymnasium Großburgwedel die Abiturprüfungen. 111 Schüler stellen sich in den kommenden Wochen insgesamt vier schriftlichen Klausuren und einer mündlichen Prüfung - letztere bildet in der Woche vor Christi Himmelfahrt im Regelfall den Abschluss des Prüfungsmarathons. Dann beginnt für die jungen Erwachsenen allerdings erst einmal eine Zeit des Wartens: Erst Mitte Juni werden die Ergebnisse der Klausuren bekannt gegeben. "Alle Arbeiten müssen zunächst von jeweils drei Lehrerinnen oder Lehrern korrigiert und bewertet werden", erläutert Hilko Hinrichs das Prozedere. Der Pädagoge koordiniert und organisiert zusammen mit Sabine Hamann aus dem Oberstufensekretariat die Durchführung der Prüfungen an der Burgwedeler Schule. Überhaupt laufen die Vorbereitungen für alle Beteiligten an den Abschlussprüfungen schon lange. Die Schüler mussten über Prüfungsabläufe und -bestimmungen informiert, die Aula für die schriftlichen Arbeiten gründlich hergerichtet werden - kein Tisch darf wackeln, kein Hilfsmittel fehlen. "Am Wichtigsten ist uns aber natürlich die gründliche Vorbereitung unserer Schülerinnen und Schüler auf die Prüfungen", erklärt Schulleiter Robert Baberske. "Wir drücken allen die Daumen und hoffen auf ihren größtmöglichen Erfolg." Besonders froh ist man am Gymnasium darüber, dass schon seit Jahren die Prüfungen in der geräumigen Aula geschrieben werden. "Gerade unter den Bedingungen der Corona-Pandemie sind wir über diesen großen Raum sehr glücklich", sagt Organisator Hinrichs. "Wir können hier komfortabel große Abstände einhalten, es gibt individuell viel Platz zum Arbeiten und der Raum ist gut gelüftet." Lläuft alles gut, gibt es am 1. Juli in feierlichem Rahmen das Reifezeugnis in der Aula.



Daumendrücken für die Prüflinge: Die Lehrerinnen und Lehrer des Gymnasiums wünschen den Schülerinnen und Schülern gutes Gelingen.